Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Bern

Band: - (1888)

Heft: 1195-1214

Anhang

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

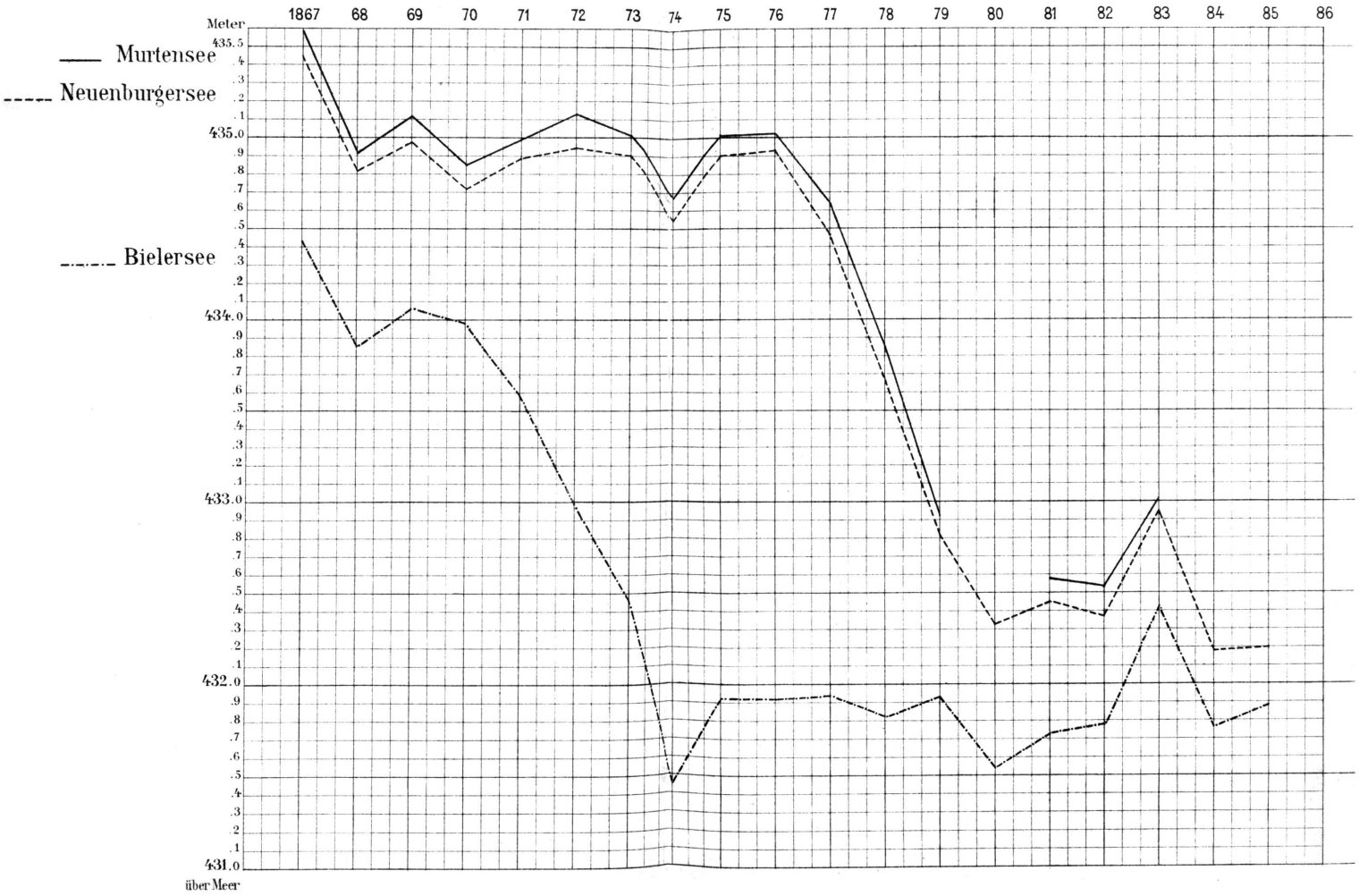
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jährliche Mittelwasserstände.



Alluvium
Diluvium
Molasse (Mergel, Sandstein etc.)
Nagelfluh der Molasse
Eocän
Kreide
Jura
Trias Zwischenbildungen
Sericitische Gneisse Hornblendeschiefer Topfstein.
Gneiss
Granit-Gneiss-Zone
Anticlinale der Molasse
Bergstürze u. Schutthalden.
DIE VERBREITUNG des KROPFES im KANTON BERN
nach den unter Leitung von Prof. Dr. Kocher ausgeführten Untersuchungen der Schuljugend in den Jahren 1883 & 1884.
Erklärung: Das Verhältniss der kropfbehafteten Individuen zur Gesammtzahl der Untersuchten ist durch die eingezeichneten Kreise in der Weise ausgedrückt, dass jeder Millimeter Durchmesser = 10%. Beispielsweise bedeutet also ein Kreis von 90 Millimeter Durchmesser, dass von je 100 untersuchten Individuen 90, resp. von 500 : 450 u. s. w. mit Kropf behaftet waren.
Der innere helle Theil des Kreises gibt die Zahl der geringeren, gleichmässigen, der äussere schraffirte Antheil die Zahl der knotenförmigen, starken Kröpfe an.
PORRENTRUY
ST. URSANNE
DELEMONT
LAUFEN
SOLOTHURN
WIEDLISBACH
WANGEN
OLTEN
AARBURG
BIEL
NIDAU
BÜREN
NEUENSTADT
DANDERON
ERLACH
BARBERG
BURGDORF
HUTTWYL
LUZERN
BERN
CUDREFIN
MURTEN
AVENCHES
FREIBURG
THUN
UNTERSEEN
BULLE
OBWALDEN
OBERWALLIS
5°
5°30
47°
46°30
6°
Geologische Zusammenstellung v. E. Kissling u. A. Baltzer.
Lith. G. Kümmerly, Bern.